

	<p>Objekt: Die Nikolaikirche</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 80-299-K2b</p>
--	---

Beschreibung

Der etwa postkartengroße Stahlstich zeigt den Blick auf die 1849 vollendete Kuppel der Nikolaikirche. Nach dem Brand des Vorgängerbaus 1795 war zwischen 1830-1837 nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel ein klassizistischer Bau mit flachem Satteldach gebaut worden. 1843-1849 erhielt er die bis heute das Stadtbild prägende Kuppel durch Ludwig Persius und Friedrich August Stüler. Nach der Vollendung der Kuppel bot der Kirchenbau ein beliebtes Motiv für Künstler und Verleger. Dieser Stahlstich wurde wohl als Teil einer Serie von Carl Hermann Sagert (1822-1889) nach Karl Eduard Biermann (1803-1892) gestochen. Der Blick auf die Nikolaikirche ist von der ehemals am Alten Rathaus vorbeiführenden Schloßstraße aus aufgenommen. [Uta Kaiser]

Originaltitel: Ansicht der St. Nicolai-Kirche zu Potsdam von der Schloss-Strasse aus gesehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	Blatt: 11,7 x 15,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1850
	wer	Karl Eduard Biermann (1803-1892)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1850

wer Carl Hermann Sagert (1822-1889)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Nikolaikirche (Potsdam)

Schlagworte

- Grafik
- Obelisk

Literatur

- Arlt, Klaus (1999): Die Straßennamen der Stadt Potsdam. Geschichte und Bedeutung. In: Mitteilungen der Studiengemeinschaft Sanssouci e.V., 4. Jg., 1999, H. 4
- Sigel, Paul/Dähmow, Silke/Seehausen, Frank/Elmenhorst, Lucas (2006): Architekturführer Potsdam. Architectural Guide to Potsdam. Berlin, S. 4